

Nachhaltigkeit von Reha-Leistungen durch Fallmanagement

Projekt KiT

PROF. DR. PETER LÖCHERBACH

27. OKTOBER 2022

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Inhalte

- ❖ **Dimensionen von Nachhaltigkeit im Fallmanagement**
- ❖ **Versicherte und Angehörige**
- ❖ **Fallbezogenen Vernetzung**
- ❖ **Regionale Struktur**
- ❖ **Projektstand und Ausblick**

Nachhaltigkeit

- ❖ Nachhaltigkeit oder nachhaltige Entwicklung bedeutet, die Bedürfnisse der Gegenwart so zu befriedigen, dass die Möglichkeiten zukünftiger Generationen nicht eingeschränkt werden. (BMZ)

<https://www.bmz.de/de/service/lexikon/nachhaltigkeit-nachhaltige-entwicklung-14700>

Nachhaltigkeit

- ❖ **bedeutet bezogen auf Behandlung, Therapie und Rehabilitation:**
 - ❖ längere Zeit anhaltende Wirkung
 - ❖ stärkere Berücksichtigung einstellungs- und verhaltensbezogener Ansätze (Gesundheitskompetenz)
 - ❖ erweiterte Vernetzung (interprofessionelle und interinstitutionelle Zusammenarbeit)
 - ❖ etablierte Strukturen, die das Ziel der Nachhaltigkeit fördern

Nachhaltigkeit Versicherte/Angehörige



(Wieder-)Eingliederung in Arbeit



: Mitwirkungsbereitschaft



Alltagstransfer



Selbstmanagement

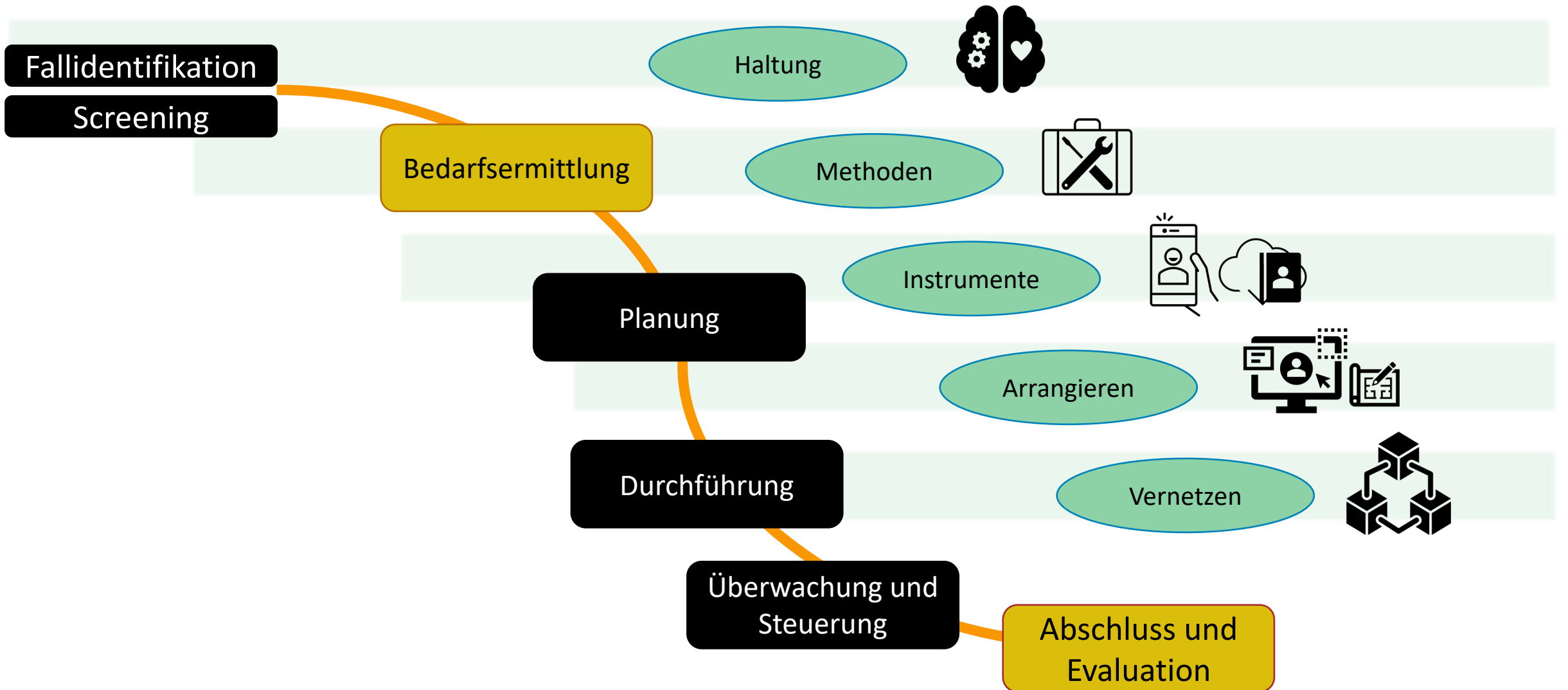


Teilhabechancen



Lebensqualität und Zufriedenheit

Handlungssicher im Ablauf des Fallmanagements



Staatl. Sektor

Sozialversicherung

Kommunen

DRV

Leistungen/Kosten

Leistungs-
Kostenklärung

Kliniken

Stationäre
Versorgung

Ambulante
Versorgung

Markt

Zuweisung
Vermittlung
Koordination

Fall Management

Telefonische Beratung
Persönliche Beratung
Regie

Begleitung

Familie
Nachbarn

**Informeller
Sektor**

Vermittlung

Selbsthilfe

Ehrenamt

Dritter Sektor

Nachhaltigkeit fall- bezogene Vernetzung



Kooperation der Leistungserbringung



Zugänglichkeit



Management der Übergänge



Abstimmung auf Versorgungsbedarf



Verantwortungsteilung

Regionale Vernetzung

Staatl. Sektor

Sozialversicherung

Kommunen

DRV

Kliniken



Markt

Stationäre
Versorgung

Ambulante
Versorgung

Familie
Nachbarn

**Informeller
Sektor**

Selbsthilfe

Ehrenamt

Dritter Sektor

Nachhaltigkeit (regionale) Strukturen



Teilhabe- und Versorgungsnetzwerke



Sektorenübergreifende Versorgung



**interprofessioneller
Behandlungsstrukturen**



Klärung der Fallverantwortung

Nachhaltigkeit Versorgung



Modell für Projekte



Musterlösung für Umsetzung



Etablierung von Standards



Transfer in politische Diskussion



Verankerung von FM in der Reha

Projektstand

Implementierung

Qualifizierung

Erprobung

Serviceleistung für „schwierige“ Fälle

Chancen für die Reha insgesamt



Rolle der Kliniken im Fallmanagement

Zuweisung

Überleitung

Kooperation

Expertise in der Behandlung

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

reha**pro**



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

reha**pro**
Kit.
Koordination individueller Teilhabe

Ausblick



Der Nutzen aus Versichertensicht:

- Informationen und Inanspruchnahme
- Erschließung von Leistungen
- Gesundheitsmanagement

Nachhaltige Erfolge sind nicht auszuschließen.....

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Prof. Dr. Peter Löcherbach
Literatur beim Verfasser:
loecherbach@dgcc.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Löcherbach/Schmidt

Weiterbildungscurriculum Fallmanagement in der Rehabilitation (FM-Reha)

